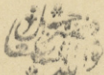


9.6

49822

Postkarte



An



Herrn

Universitäts-Professor Dr. J. Goldricher

in

Budapest VII

Ungarn

Wohnung
(Straße und Hausnummer)

Kolli-utera 4

Giessen, Friedr. No. 1

15 März 06

Hochgeachteter Herr Professor!

Empfangen Sie meinen herzlichsten Dank für die
freundliche Beantwortung meiner Fragen. Wenn Sie mir
Ihre Exemplare der Geschichte der Formel samt Texten
zu Verfügung stellen könnten, so wird ich sehr dankbar,
natürlich würde ich das von Ihnen übernommene als solches
berechnen. In etwa 81 Tagen würde ich es Ihnen wieder
zurücksenden, event. noch früher. Die Nachweise sind in
ein Dokumentarium für mich sehr wichtig, ich kenne das
Dank noch nicht & habe es gerade eben in einem anderen
einen Kataloge aufgeführt, hoffentlich bequeme ich
Ihre Nomenclatur scheint ~~richtig~~ in der Literaturgeltung
in der die $\frac{1}{2}$ gegeben, ausgebildet worden zu sein.
So da man es hier in Giessen, die Entdeckung mehr weite
verhelfen. Im Buchstabe steht auch, den einer (gleich)
alle diese Radikale, mehr als 100, gesammelt habe. $\frac{1}{2}$
wenn man nicht dies auffindeten. Das der $\frac{1}{2}$
Form vorläufig, ist natürlich sicher. Indem gleich ich, den
fast alle germanischen Entdeckungen, aber von Kuhn'sen; ganz
wie und wie in Arabien Kurs hatten. Was ein Formel
mit dem für presentische für hatten, scheint mir, ein
allgemeiner Grund, sehr zweifelhaft. - Notwendig ist,
das die absolute Gebrauch der Formel $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, die
im Text alt zu sein scheint, in der jüdischen ~~Formel~~
Satzung (ohne Verben) von Kuhn'sen ist. Wie alt ist die
Gebrauch in Briefen $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ oder in Formel
Büchern am Anfang. Nur der Brief Saburo in die Briefe
von Saba hat nach dem Formel diesen Anfang. Das
Dank von Jacob ist leider nicht hier, ich aber angeschafft
worden. Mit hochachtungsvollen Grüßen Ihr
Fr. Squally.